

# EG - Sicherheitsdatenblatt

Ausstellungsdatum: 07.05.03

---

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

Handelsname: **Aco.spray CPF 400**

### Anschrift des Herstellers/Lieferanten:

acotec GmbH & Co KG, Onstmettinger Str. 3 - 5, 72406 Bisingen-Thanheim  
Telefon: 07476/934885    Telefax: 07476/934887    e-Mail: info@acotec-online.de

### Notfall-Telefon:

Landesberatungsstelle für Vergiftungserscheinungen  
Telefon: 030/19240

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** Insektizides Aerosol.

Gefährlicher Inhaltsstoff:	Gehalt:	CAS-Nr.:	Gefahrensymbol:	R-Sätze
Dichlorvos	0,60 %	62-73-7	T+, N	24/25, 26, 43, 50
Chlorpyrifos	1,20 %	2921-88-2	T, N	24/25, 50/53
Isoalkane	40 – 60 %	90622-57-4	Xn	10, 65
Propan	5 – 10 %	74-98-6	F+	12
Butan	20 – 40 %	106-97-8	F+	12

## 3. Mögliche Gefahren

Missbräuchliche Verwendung sowie Hautkontakt, Inhalation und Aufnahme durch Verschlucken vermeiden.  
Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut.  
Hochentzündlich. Bei Gebrauch, Bildung eines brennbaren/entzündbaren Dampf-Luftgemisches möglich. Für gute Belüftung sorgen. Zündquellen jeglicher Art vermeiden.  
Schädlich für Wasserorganismen.  
Für ordnungsgemäße Müllentsorgung Dose völlig leersprühen.  
Siehe auch Punkt 15.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, ggf. Atemspende. Ärztlicher Behandlung zuführen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

### Nach Hautkontakt:

Benetzte Kleidung ablegen. Sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Anschließend Untersuchung durch Facharzt.

### Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lid mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Untersuchung durch Facharzt.

### Nach Verschlucken:

Sofort ärztlicher Behandlung zuführen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt: Die Wirkstoffe Dichlorvos und Chlorpyrifos gehören zur Gruppe der Organophosphate.  
Gegenmittel: Atropin und Toxogonin.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel:

CO<sub>2</sub>, Schaum, Pulver.

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser.

### Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Im Brandfall können sich toxische Gase bilden.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht inhalieren. Geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und ggf. Atemschutzmaske tragen. Zündquellen beseitigen.

### Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächengewässer/Grundwasser gelangen lassen.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Reinigung nur durch Fachkräfte. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (Sand, Kieselgur).

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang:

Nur für den vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanweisung verwenden. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50° C schützen.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Kühl und gut belüftet lagern. Rauchverbot. Im Brandfall Dosen durch Sprühwasser kühl halten.

### Lagerung

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lagerung nur in geeigneten, gut belüfteten Räumen (TRG 300). Nur im Originalgebinde lagern. Vor unbefugtem Zugriff sichern. Von Nahrungsmittel, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen und zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Einheit
62-73-7	Dichlorvos	MAK	1	mg/m <sup>3</sup>
2921-88-2	Chlorpyrifos	MAK	0,2	mg/m <sup>3</sup>
90622-57-4	Isoalkane	MAK	200	ppm
74-98-6	Propan	MAK	1000	ppm
106-97-8	Butan	MAK	1000	ppm

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Nicht verschlucken. Sprühnebel und Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Schutzmaßnahmen bei der Anwendung: Siehe auch Etikett/Gebrauchsanweisung.

**Atemschutz:** Atemschutzmaske mit Filter A1 – P3 tragen.

**Handschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe tragen.

**Augenschutz:** Siehe allgemeine Schutzmaßnahmen.

**Körperschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Aussehen:**

**Form:** Aerosol  
**Farbe:** gelblich  
**Geruch:** artspezifisch

**Sicherheitsrelevante Daten:**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich (° C):** Nicht anwendbar.  
**Siedepunkt/Siedebereich (° C):** Nicht anwendbar.  
**Flammpunkt (° C):** - 60 (Treibgas).  
**Selbstentzündlichkeit:** Nein.  
**Explosionsgrenzen (Vol.%):** 1,4 – 32 (Treibgas).

**Sonstige Angaben**

**Dichte (g/cm<sup>3</sup>):** Nicht anwendbar.  
**Wasserlöslichkeit:** Unlöslich.  
**pH-Wert** Nicht anwendbar.

**10. Stabilität und Reaktivität****Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.  
Produkt nicht über 50° C erwärmen.

**Gefährliche Reaktionen/Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid und –dioxid, Chloroxidationsprodukte.

**11. Angaben zur Toxikologie** (siehe auch Punkt 15.)**Akute Toxizität:**

LC50 Ratte, inhalativ (mg/l/4h): Nicht verfügbar.  
LD50 Ratte, oral (mg/kg): Wirkstoff Dichlorvos: 56 mg/kg  
LD50 Ratte, dermal (mg/kg): Nicht verfügbar.  
Reizwirkung: Nicht verfügbar.  
Sensibilisierung: Der Wirkstoff Dichlorvos hat sensibilisierende Wirkung.

**Erfahrungen am Menschen:**

Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen und durch Berührung mit der Haut.  
Häufiger und langandauernder Hautkontakt kann zu Reizungen und Hautentzündungen führen.

**12. Angaben zur Ökologie**

Das Produkt enthält umweltgefährliche Stoffe und darf nicht ins Grundwasser oder offene Gewässer gelangen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung (Nationale Vorschriften siehe Punkt 15.)

### Produktreste:

**Abfallschlüssel:** 20 01 19

**Bezeichnung:** Pestizide.

**Entsorgungsempfehlung:** Verbrennungsanlage für besonders überwachungsbedürftige Abfälle.

**Kleinmengen:** Getrennt sammeln und der kommunalen Problemstoffsammlung zuführen.

### Verpackungen mit Restinhalt:

**Abfallschlüssel:** 15 01 99D1

**Bezeichnung:** Verpackungen mit schädlichen Verunreinigungen.

**Entsorgungsempfehlung:** Verbrennungsanlage für besonders überwachungsbedürftige Abfälle.

**Kleinmengen:** Getrennt sammeln und der kommunalen Problemstoffsammlung zuführen.

### Restentleerte Verpackungen:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

### GGVS/GGVE; ADR/RID:

**UN-Nummer:** 1950

**Bezeichnung:** DRUCKGASPACKUNGEN

**Klasse:** 2

**Verp. Gruppe:** -

## 15. Vorschriften

### Angaben zur Kennzeichnung nach GefStoffV/EWG-Richtlinien:

Gefahrensymbol(e): F+, Xn

Gefahrenbezeichnung(en): Hochentzündlich, Gesundheitsschädlich

R-Sätze:

R-12 : Hochentzündlich

R-20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut.

S-Sätze: 2, 13, 16, 23, 28, 36/37, 42, 46

Bemerkungen: Das Produkt enthält ca. 15 % entzündliche Bestandteile. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50° C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen. Für ausreichend Lüftung sorgen zur Vermeidung von brennbaren Dampf-/Luftgemischen.

### Nationale Vorschriften

Regelungsbereich der Störfallverordnung beachten: Ja.

Regelungsbereich der TRGS 514 beachten: n.a.

Regelungsbereich der TRG 300 beachten: Ja.

## 16. Sonstige Angaben

Diese Angaben stützen sich auf den Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum; sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert noch auf andere Produkte übertragen werden. Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produktes ist die aktuelle Gebrauchsanweisung heranzuziehen.

Ausgestellt durch : acotec GmbH & Co KG